

airman



bühnenanweisung / technical rider / catering rider

stand: november 2014

kontakt:
stefan vallbracht
hermann-stehr-straße 33, 5 1067 köln
booking@airman.de
mobil: +49 176 313 93 463

generelles

Eine ungewöhnliche Show setzt ein paar ungewohnte Anforderungen an die Location voraus. Was die übliche Tontechnik angeht, sind wir sehr einfach (siehe Audiosignal). Andere Dinge mögen besonders klingen, aber nicht erschrecken, in der Regel hat am Ende immer alles geklappt ;-)



bühne

Aufbaufläche mindestens ca. 8 qm / 4x2m.

Bei Auftritt im Freien oder im Zelt ist eine Bühne sowie ggfs. Überdachung erforderlich, damit die elektrischen Instrumente bei schlechter Witterung geschützt sind.

Der Bühnenhintergrund sollte idealerweise weiß/hell sein, damit dort mittels Beamer drauf projiziert werden kann.

strom

Wir benötigen 220V für Audiogeräte auf der Bühne, unabhängig vom Stromkreis des Lichts.

Weiterhin 220V für Nebelmaschinen, Laserharfe und Licht, möglichst in einem Stromkreis der unabhängig vom Ton ist.

Bei kleinen Shows hat airman nur einen kleinen Strombedarf. Bei Shows mit vielen Beamern wäre es gut, mehrere, einzeln abgesicherte Stromkreise zu haben (Es wurden bereits Shows mit 8 Beamern realisiert) (Siehe auch „Videoprojektionen“)

Bei Einsatz von Laserprojektoren (siehe auch „Laser“) benötigen wir 380V-Drehstrom. Sollte dieser nicht in der Nähe der Bühne verfügbar sein, bitte Bescheid geben, damit wir

entsprechende Verlängerungen mitbringen. In diesem Fall verfügen wir dadurch dann auch über weitere Stromkreise.

audiosignal

Da airman mit rein elektronischen Klangerzeugern arbeitet und Echtzeitbearbeitung von Audio realisiert, wird komplett im Rechner mit Ableton LIVE auf der Bühne gemischt. So liefern wir das Audiosignal als Stereomix auf 2 Steckern, die wir - je nach vorhandener Infrastruktur - wir folgt anbieten können:

- 2x XLR-Steckern, symetrisch, 100% Pegel
- 2x XLR-Stecker, unsymetrisch, Pegel von der Bühne steuerbar (Monitorboxenmixer)
- 2x Klinke, Pegel von der Bühne steuerbar (Monitorboxenmixer)

Bei Bedarf haben wir auch DI-Boxen für einen GroundLift. Diverse Audioadapter und Kabel haben wir auch immer dabei, so findet sich meist immer eine Lösung.

monitoring

Monitoring wird nicht benötigt, da wir ein eigenes In-Ear-Monitoring haben, das von uns selbst gespeist wird. Um Rückkopplungen zu vermeiden, bitte während des Konzerts sämtliche Monitorboxen, soweit vorhanden, stumm schalten.

foh - fernsteuerung des airman-hauptrechners

Je nach Event und Location kann es sein, dass jemand von der airman-Crew der Hauptrechner mittels Laptop und WLAN fernsteuern wird. Hier wäre etwas Platz zum abstellen des Laptops, ein Stuhl und 220V sinnvollerweise an der FOH hilfreich.

licht

Die Show beinhaltet besondere Lichteffekte. Dafür muss die Bühne möglichst dunkel sein. Hier muss geklärt werden, ob andere Lichtquellen die Bühne erhellen. Dies können zum Beispiel Tageslicht oder Notausgangbeleuchtungen sein.

Ist eine Lichanlage vor Ort, aber kann seitens der Veranstalters kein fachkundiges Personal dafür gestellt werden, wäre es nett, wenn jemand von der airman-Crew kurz eingewiesen werden würde.

Wird das Licht vom Personal des Veranstalters bedient, werden wir ein Dokument mit einer groben Beschreibung der Show und des für die jeweiligen Songs benötigten Lichts abgeben. Dieses können wir im Voraus oder am Veranstaltungstag selbst machen.

videoprojektionen

Ist ein Videobeamer vorhanden und kann von der Front auf den Bühnenhintergrund gebeamt werden? Sind weitere Beamer vorhanden, die wir nutzen könnten? Dann wäre es spannend zu wissen, wo sie platziert sind und ob sie einen Ausgang für einen Monitor haben.

Bei Shows mit vielen Beamern wäre es gut, mehrere, einzeln abgesicherte Stromkreise zu haben (Es wurden bereits Shows mit 8 Beamern realisiert) (siehe auch „Strom“).

Der Bühnenhintergrund sollte idealerweise weiß/hell sein, damit dort mittels Beamer drauf projiziert werden kann. Weitere Projektionen würden dann im Raum verteilt werden.

Wir werden mindestens einen Beamer mitbringen, der auf der Bühne auf eine Leinwand projiziert.

nebel

Für die Show und insbesondere die Laserharfe wird Nebel benötigt. Wir bringen dafür Nebelmaschinen mit. Dazu ist es wichtig zu wissen, ob Nebel in irgendeiner Form Probleme bereiten könnte. Sind beispielsweise optische Rauchmelder vorhanden, müssten diese abgeschaltet werden.

Hier bitte ggfs. 1 Woche vorher klären ob die Feuerwehr, Sicherheitsdienst oder Hausmeister benachrichtigt werden muß, damit diese dann evt. Die Rauchmelder ausschalten können. In diesem Fall kann es sein, dass jemand als Brandwache ständig vor Ort sein muss.

Damit wir wissen, wie das Flugverhalten des Nebels ist: Sind Ventilatoren oder Belüftungssysteme vorhanden, bitte uns Bescheid geben und diese während des Soundchecks so einstellen, wie sie während der Show sein würden.

laser

Stefan Vallbracht selbst ist Laserschutzbeauftragter. Entsprechend achten wir darauf, daß Laser sicher eingesetzt werden. Sind keine Laserbeamprojektoren im Einsatz, wird das Publikum gar nicht mit Lasern bestrahlt. In diesem Fall ist gar keine Anmeldung beim Ordnungsamt nötig.

laser große show

Wenn Laserbeamprojektoren vorgesehen sind, werden diese den entsprechenden Richtlinien eingesetzt. Ist die Veranstaltung eine öffentliche, muss sie frühzeitig dem Ordnungsamt gemeldet werden. Hier helfen wir gerne.

Es wird 380V-Drehstrom benötigt. Sollte dieser nicht in der Nähe der Bühne verfügbar sein, bitte Bescheid geben, damit wir entsprechende Verlängerungen mitbringen können.

merchandising

Schön wäre eine gut sichtbare, große Wandfläche mit Absperrtischen für den Merchandising-Stand, für den keine zusätzlichen Gebühren für Standmiete oder ähnliches anfallen.

catering

Wir freuen uns über:

- einige Glasflaschen Sprudelwasser – medium und normal
- Gaffels Fassbrause Zitrone
- 2-3 Flaschen Cola, Fanta, Sprite
- etwas zu Essen, gerne auch warm und wenn möglich, auch etwas vegetarisches
- ein paar Süßigkeiten für die Nerven ;-)